

**Zur Vorlage an die am 29.05.2019 stattfindende
139. ordentliche Hauptversammlung der
PORR AG**

Erklärung gemäß § 87 Abs 2 AktG

Gemäß § 87 Abs 2 Aktiengesetz hat jede für die Wahl in den Aufsichtsrat vorgeschlagene Person der Hauptversammlung ihre fachliche Qualifikation, ihre beruflichen oder vergleichbaren Funktionen sowie alle Umstände darzulegen, die die Besorgnis einer Befangenheit begründen könnten.

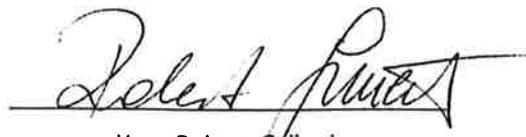
Zur Darlegung meiner fachlichen Qualifikation sowie meiner beruflichen oder vergleichbaren Funktionen verweise ich auf meinen angeschlossenen Lebenslauf.

Weiters erkläre ich hiermit, dass ich zum Zeitpunkt der 139. ordentlichen Hauptversammlung am 29.05.2019

1. sämtliche Umstände im Zusammenhang mit § 87 Abs 2 AktG offen gelegt habe und nach meiner Beurteilung keine Umstände vorhanden sind, die die Besorgnis einer Befangenheit begründen könnten,
2. zu keiner gerichtlich strafbaren Handlung rechtskräftig verurteilt worden bin, insbesondere zu keiner solchen die gemäß § 87 Abs 2a S 3 AktG meine berufliche Zuverlässigkeit in Frage stellt, und auch
3. keine Bestellungshindernisse im Sinne von § 86 Abs 2 und 4 AktG bestehen.

Wien, 11.4.2019

Ort, Datum


Mag. Robert Grüneis
(unbeglaubigte Unterschrift)

Beilage:

Lebenslauf

Mag. Robert Grüneis
geb. am 22. Mai 1968 (Wels, OÖ)

Lebenslauf



Beruflicher Werdegang

Seit 3/2017

Geschäftsführer der Aspern Smart City Research GmbH & Co.KG

- Erstellung eines Forschungsprogramms für die Phase „ASCR 2023“
- Aufbau neuer „Testbeds“ zur Umsetzung des Forschungsprogramms
 - Technologiezentrum Bauteil II
 - Hochgarage der Listgruppe
 - Prüfung von Anergienetzen auf diversen Baufeldern in und außerhalb des Stadtentwicklungsteil „Seestadt Aspern“
 - Implementierung von BIM – Usecases
 - Präqualifikation von „digitalisierten“ Gebäuden zur Teilnahme an den Regelenergiemärkten
 - interdisziplinäre Erarbeitung eines „Smart Grid Migrationspfades“
 - Sozialforschung zur Prüfung der Umsetzbarkeit von Geschäftsmodellen
 - Entwicklung von Geschäftsmodellen
 - Vertretung der ASCR nach außen

12/2014 -3/2017 Wiener Stadtwerke Holding AG, Vorstandsdirektor

Wettbewerbsbereich Energie, Forschung/Technologie/Innovation, Smart City, IT, Nachhaltigkeit und Unternehmensentwicklung

Wettbewerbsbereich Energie, Unternehmensentwicklung

- Definition der Energiestrategie der Wiener Stadtwerke und Einführung eines periodischen Strategiemonitorings
- Weiterführung, Verschärfung und Monitoring der Effizienzprojekte „E17“ und „N17“
- Einführung eines koordinierten Strategieentwicklungsprozesses für die Konzernbereiche Bestattung und Friedhöfe, Wiener Linien, WIPARK und WIENIT
- Strategische Ausrichtung der Facilitycomfort
- Überprüfung der Wirtschaftlichkeitsrechnung im Fernwärmebereich
- Analyse und Einführung von konzernweiten Bündelprodukten
- Energieeffizienzgesetz: Konzernvertrag zur Reduzierung der gesetzlichen Ausgleichszahlungen.
- Leitung des Projekts „Ausstieg aus der Econgass“; Veräußerung dieser Beteiligung
- Schadensbegrenzung iZsh mit den Strombezugsrechten Walsum
- Untersuchung von Einmottungsoptionen im Kraftwerksbereich
- Zusammenführung der Verbrennungseinheiten der ehemaligen Fernwärme Wien GmbH mit dem Kraftwerksbereich der Wien Energie GmbH
- Reorganisation des Kraftwerksbereiches der Wien Energie GmbH

Smart Cities & Regions



- URBEM Doktoratskolleg mit der Technischen Universität Wien: Ziel ist ein interaktives Planungs- und Entscheidungsunterstützungstool zum Ausbau der Energieinfrastruktur unter Berücksichtigung sozioökonomischer Rahmenbedingungen
<http://urbem.tuwien.ac.at/home/>
- Smarter Together: <http://smartertogether.at/ueber-smarter-together/>
- Planungsgesellschaft Ost Region: Projekt zur energiewirtschaftlichen Ausrichtung der größten österreichischen Wachstumsregion.

Innovationsmanagement

- Aufbau des konzernweiten Innovationsmanagements
- Etablierung von Innovationslehrgängen
- Kulturwandel „Duales Betriebssystem“
- Einstieg in Österreichs größtes H – Projekt; Abschluss Pilotprojekt 1; Neustart Pilotprojekt 2
- Mitwirkung bei der Einführung von Innovationsmechanismen im Magistrat der Stadt Wien
- Forcierung der Aktivitäten der Aspern Smart City Research (gemeinsame Forschungsgesellschaft mit Siemens AG Österreich)

Nachhaltigkeitsmanagement

- 2. Platz beim Austrian Reporting Award in der Kategorie „Große Unternehmen“
- Vorbereitung der Wirkungsanalyse zur Einhaltung von GRI-Standards

Strategische IT

- Definition der konzernweiten IT-Strategie
- Aufbau konzernweite IT-Security Systeme und -organisationseinheiten
- Durchführung von Big Data Prototypen
- Aufbau Cloud-Integrationsinfrastruktur
- Re-Organisation des konzerninternen IT-Dienstleisters; „Absolute Serviceorientierung“

Public Affairs

- Umsetzung eines KWK – Punktegesetzes (gescheitert)
- Mitwirkung an der Energie- und Klimastrategie des Bundes
- Wärme- und Kälteausbaugesetz
- Zählpunktpauschalebefreiung für die Wiener Linien
- Ökostromgesetz neu; etc.

02/2008-01/2013 Wien Energie GmbH, Geschäftsführer

Ressort Vertrieb- und Vertriebsdienstleistungen

- Verbesserung der Kundenzufriedenheitsmessungen
- Einführung und Weiterentwicklung einer Prozesskostenrechnung für die Key Account – Abteilungen und die Abteilung Beschwerdemanagement
- Änderung der Aufbau- und Ablauforganisation zur Umsetzung Unbundling – getriebener Umstrukturierungen

- Integration des Gasgroßkundenverkaufes in die Vertriebsdienstleistungsorganisation der Wien Energie GmbH
- Vorbereitung einer möglichen Neuorganisation im Kundenservicebereich zur Verwirklichung des „one stop – Prinzips“ für alle Energieformen
- Einführung einkaufsseitig optimierbarer Produkte (Optima Float/Garant, etc.)

Ressort Finanzen

- Verbesserung des Beleg- und Freigabesystems
- Aufbau eines Berichtswesen im Bereich Forderungsmanagement
- Fortgesetzte Einführung der elektronischen Faktura
- Aufbau und Verbesserung der Liquiditätsplanung in der neuen Konzernbereichsstruktur
- Kaufmännische Durchführung der Unbundling – getriebenen Umstrukturierung

Ressort Controlling

Projekte im Beteiligungscontrolling:

- Controllingaufbau der Firmen im Westbalkan und im Beteiligungsbereich „Wind“
- Aufbau des Bereichscontrolling des neuen Geschäftsbereiches „Erneuerbare“

Regenerative Erzeugung

- Übernahme bzw. Aufbau der Controllingaufgaben der Energiespeicher Bernegger GmbH
- Einführung eines Risikoberichtswesen und Standardisierung des Reportings für ausländische Beteiligungen
- Aufbau standardisierter Wirtschaftlichkeitsrechnungen für den neuen Geschäftsbereich „Photovoltaik“

Benchmarking

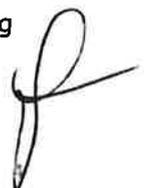
- Erstellung eines EVU – Vergleichs (Vergleich österreichischer und europäischer Energieversorger mit dem Konzernbereich WIEN ENERGIE)
- Teilnahme am „ÜBV“ (überbetrieblicher Vergleich großstädtischer Versorgungsunternehmen)
- Erstellung von Preisvergleichen national – international

Abwicklung der jährlichen Unternehmensplanung

- Erarbeitung der Prämissen und Planungsannahmen
- Erstellung der Planungsdokumente
- Koordination des Planungsprozesses
- Koordination des Controlling-Prozesses im Rahmen der Konzernsteuerung

Erarbeitung von Controlling-Richtlinien

- Richtlinie „Wirtschaftlichkeitsrechnung“
- Erstellung des Berichtswesen-Handbuchs
- Erstellung des Betriebshandbuchs – Reduzierte Erdgaslieferung



Ressort Kommunikation

- Steigerung der Medienpräsenz (lt. Apa Analyse)
- Organisatorische Zusammenfassung der Kommunikationsabteilung und Verbesserung der Kommunikationsabläufe
- Erstellung eines Krisenkommunikationshandbuches (samt Einführung periodischer Schulungen)
- Einführung einer „aktiven“ Beobachtung des Mediums Internet und darauf aufbauend Modifikation der Kommunikationsinhalte nach Aktualitätsbezug

Ressort Markkommunikation

- Organisatorische Zusammenfassung der Marktkommunikationsabteilungen
- Einführung einer konzernweit koordinierten Marktkommunikationsplanung
- Optimierung der Sponsoringaktivitäten
- Steigerung der positiven Kundenwahrnehmung der Marke Wien Energie (spontane Bekanntheit > 50 %, gestützte Bekanntheit 100 %)
- Launch der universell einsetzbaren und mehrjährig führbaren Wien Energie Crew – Kampagnenlinie
- Launch Kindermagazin und Kinderwebseite
- Vermarktung der Wien Energie E-Mobilitätsstrategie

Ressort Infrastruktur (ab Mitte 2011)

- Aufbau der Abteilung
- Organisation des Umzuges von rund 900 Mitarbeitern an die neue Unternehmenszentrale
- Aufbau einer IT – Roadmap samt Vorbereitung der Zentralisierung des Benutzerservice

12/2001–01/2008 Wien Energie GmbH, Prokurist (seit 1.1.2004)

Kommunikation, Presse für die Wien Energie – Gruppe

Steuerung der internen und externen Kommunikation

- Werbeextrablatt, Teamgeist, Intranet, 24 h für Wien, 24 h Business, Schaltungen, Advertorials
- Presseveranstaltungen, -aussendungen, Krisenkommunikation
- Geschäftsbericht, Orange Buch, Broschüren

Abstimmung der kommunikativen Aktivitäten mit der Energie Allianz Austria

Kommunikation für die Wien Energie ÖBf Waldbiomasse KG

Abstimmung der Kommunikation mit der WSTW Holding AG

Wien Energie übergreifende Sonderprojekte

Umstrukturierungen, (Um)Gründungen

- Umstrukturierung der Energiebeteiligungen im Wiener Stadtwerke Konzern – Gründung der Wien Energie GmbH (2001)

- Energie Allianz Austria und Wien Energie Vertrieb (2002)
- Econgag (Mitwirkung Rechtsthemen) - (2003)
- Unbundling des Verteilnetzes der Wien Energie Wienstrom (2004 - 2006)
- Biomassekraftwerk Simmering - Verhandlung mit den Öst. Bundesforsten, Syndikatsvertrag und Einzelverträge (2004 - 2006)

Strategieprojekte

- Strategische Ausrichtung der Wien Energie GmbH (2002)
- „Integrative Planung“ - (Wiener Raumwärmemarkt, Handlungsempfehlungen thermische Entsorgung, Stromerzeugung aus erneuerbare Energien) - (Booz/Allen/Hamilton - Mai 2002)
- Kurzaudit (Wien Energie-) Organisation (Roland Berger 2004/2005)
- Partielle Mitwirkung am Projekt „Strategie WSTW - Konzern für den Bereich Energie und Telekom (bozem consulting - 2006)
- Kooperationsvarianten mit EVN und Verbund (Roland Berger - 2007)

Projekte mit spezifisch meinungsbildender Zielsetzung

- Erarbeitung eines gemeinsamen Positionspapiers zur EU - Richtlinie „Kraft Wärme - Kopplung (KWK)“ für den Verband der kommunalen Unternehmen (Ö) und den Verband der Kommunalen Unternehmen (D) (2003)
- Projekt zur Berücksichtigung der Interessen der KWK - Betreiber (Wienstrom, Linz AG, Salzburg AG) im Vorfeld des Nationalen Allokationsplanes II (2006)
- Gründung und Pflege der „Task Force Netze“ und des „Forums Versorgungssicherheit“ zwischen Wien Energie, EVN AG, Energie AG, BEWAG und Linz AG zur Sicherung der (Netze) Infrastrukturinvestitionen (2004 bis dato)
- Konzept zur Forcierung von Erdgas als Kraftstoff (Kommunikation und Meinungsbildung in Spezialfragen - Steuerbefreiung, „Garagierung“ etc; seit 4/2007 im Aufbau)
- Projekt zur Sicherung der Energieversorgung (Strom, Gas und Wärme) bei reduzierter Erdgasanlieferung aus dem Ausland („Krise Russland/Ukraine“ - seit 2005 bis dato)

Energiewirtschaft

- Tarifierhebung und Tarifvergleich der österreichischen Energieunternehmen
- Mitwirkung an der Erstellung von Energiekonzepten (Stadt Wien, Austrian Energy Agency, World Energy Council)
- Raumwärmemarktanalysen

02/1998-11/2001 Assistent des Generaldirektors der Wiener Stadtwerke

Führung des Vorstandssekretariates, Vorbereitung von Aufsichtsratssitzungen und sonstigen Sitzungen von Gesellschaftsorganen

Mitwirkung an gesellschaftsrechtlichen Themen im Rahmen der Ausgliederung

Mitwirkung an konzernübergreifenden Strategieprojekten („Masterplanung“, „Grobkonzeption der Konzernorganisation - Roland Berger): Leitung diverser Transformationsbüros



Beschwerdemanagement in besonderen Fällen

Ansprechpartner für Organisationen und Unternehmen, in denen der Vorstandsvorsitzende Funktionen wahrnimmt

Einmonatiges Praktikum im Verbindungsbüro der Stadt Wien

04/1995-10/1998 Rechtsabteilung Wiener Stadtwerke – Verkehrsbetriebe

Immobilienverwaltung für die Verkehrsbauwerke; Mitglied in der Gürtelvergabekommission (EU – Projekt URBAN Wien-Gürtel Plus)

Betreuung der einzelnen Geschäftseinheiten in Produkthaftungs-, Patent- und Urheberrechtsfragen

Versicherungs- und Vertragsrecht

Mahn- und Exekutionsverfahren

11/1993–01/1995 Gerichtspraxis

04/1990-10/1990 Handelskammer Österreich

07/1986-06/1993 Diverse Nebentätigkeiten während des Studiums

Ausbildung – Weiterbildung

10/1986-06/1993 Studium der Rechtswissenschaften

Johannes Kepler Universität Linz (10/1986-3/1991)

Universität Wien „Juridicum“ (3/1991-6/1993)

02/2001 Abschluss der Ausbildung zum Wirtschaftscoach

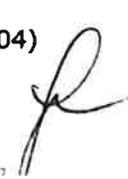
03/1998-02/1999 Ausbildung zum Bilanzbuchhalter

Besuch diverser Ausbildungskurse und – veranstaltungen in den Bereichen Mietrecht, Controlling, Finanzen und Vertrieb

1995 – 2009 Sprachkenntnisse

Englisch (Berlitz Proficiency Level; Zeugnis 2004)

Italienisch (Level 2, Italienisches Kulturinstitut; Kursbesuche 2003/04)



Sonstige Funktionen (aktuell)

PORR Österreich AG
Mitglied des Aufsichtsrates

Philips Austria GmbH
Mitglied des Aufsichtsrates

Energie Burgenland AG
Mitglied des Aufsichtsrates

World Energy Council - Austria
Vorstandsmitglied

Frühere Funktionen/Aufgaben (bis 03/2017)

Wien Energie GmbH
Vorsitzender des Aufsichtsrats

Energie Allianz Austria GmbH
Mitglied des Gesellschafterausschusses und des Steering Committees

Facilitycomfort
Vorsitzender des Aufsichtsrats

Österreichs Energie
Mitglied des Präsidiums

Fachverband der Gas- und Wärmeversorgungsunternehmen
Fachverbandsvorsteher

European Federation of Energy Companies (CEDEC)
Mitglied des Verwaltungsrates

Austrian Energy Agency
Mitglied des Vorstands

Zukunft Erdgas e.V.
Beiratsmitglied

AUVA – Allgemeine Unfallversicherungsanstalt
Beiratsmitglied



SK – Rapid GmbH
Vorsitzender des Beirats

Bis 12/2014

Mitglied der Gesellschafterausschüsse für die Auslandsbeteiligungen im
Erzeugungsbereich

Diverse Vortragstätigkeiten

Wirtschaftsuniversität Wien, Institut für Finanzwissenschaft und öffentliche
Wirtschaft, semesterweise (Themenauszug: „Wirtschaft und Gemeinwohl“,
„Spannungsfeld Regulierung“)

Universität für Bodenkultur Wien, Department für Wirtschafts- und
Sozialwissenschaften, semesterweise (Themen: Integrierte
Kommunikation und Lobbying)

Vorträge auf Anfrage von deutschen Verbänden (VKU),
Energieversorgungsunternehmen (Stadtwerke Bochum, Bremen, München)
und Unternehmensberatungen (Wibera/PwC)

Drucker Forum, The Entrepreneurial Society, State-owned-Businesses: The
Good, the Bad and the Ugly!

Diverse Handelsblatttagungen

Diverse Euroforumtagungen

Utility – Week (2017/2018)
Etc.

Freizeit/Interessen

Sport (Rennradfahren, Kraftsport)

Alternativmedizin

11.4.2019

Robert Grünert